

[Wir über uns](#)[Programm](#)[Beiträge](#)[Redaktion](#)[Nachrichten](#)[Nachrichtenarchiv](#)[Aufgeweckt & Der
Nachmittag](#)[1 Stunde - 1 Thema](#)[Medienpädagogik](#)[Bürgerfunk](#)[home](#) | [Redaktion](#) | [Nachrichten](#) | [Göttinger Piraten fordern längere Grünphase für Fußgänger am Weender Tor](#)

Göttinger Piraten fordern längere Grünphase für Fußgänger am Weender Tor

Geschrieben von Jennifer Bullert

Datum: Donnerstag, 02. Februar (02.02.2017)

[\[zitierfähiger Link / Permalink\]](#)

Die Göttinger Piraten bewerten die geplante Verlängerung der Grünphase für den Busverkehr am Weender Tor positiv. Gleichzeitig üben sie jedoch Kritik. Derzeit betrage die Grünphase für Fußgänger in Nord-Süd-Richtung nach Messungen der Partei sieben Sekunden, während die Wartezeit rund eineinhalb Minuten umfasse. Vor dem Umbau der Kreuzung Ende 2014 hätten Fußgänger noch 33 Sekunden Zeit für die Überquerung gehabt. Die Piraten verweisen aufgrund der aktuellen Werte auch auf den Klimaplan Verkehrsentwicklung von 2015. Dieser sehe eine maximale Wartezeit von vierzig Sekunden an Knotenpunkten vor. Der verkehrspolitische Sprecher der Piratenpartei Göttingen, Francisco Welter-Schultes wörtlich: „Wenn die Bedarfsampelschaltung für die Busse angepasst wird, was wir ausdrücklich begrüßen, sollten bei dieser Gelegenheit auch sämtliche anderen Schaltungen an der Kreuzung überprüft werden. Die Zeiten für Fußgänger sind viel zu kurz. Die Kreuzung muss dringend wieder auf den Stand vor dem Umbau zurückgeführt werden.“ Die derzeitige Ampelschaltung berge mehr Risiken für alle Verkehrsteilnehmer als die frühere.